

SATTLER

LIGHT IN NEW DIMENSIONS

UNITED NATIONS GLOBAL COMPACT FORTSCHRITTSBERICHT 2019

- UNTERSTÜTZUNGSERKLÄRUNG
- MENSCHENRECHTE
- ARBEITSNORMEN
- UMWELTSCHUTZ
- KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG
- ZUSAMMENFASSUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

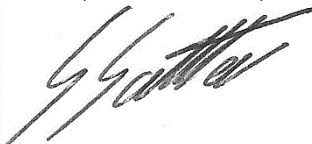
Seit der Unternehmensgründung in den späten 50er Jahren hat sich SATTLER zu einem international tätigen Produktionsunternehmen entwickelt. Dabei wurden über Generationen hinweg notwendige Kompetenzen in der Konstruktion, der Produktion und der Installation ausgebaut. So blicken wir heute auf mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Beleuchtungsbranche zurück und bieten dem Markt ein innovatives Portfolio an Designleuchten mit unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten. Derzeit wird SATTLER von Ulrich Sattler und seinem Sohn Sven Sattler in der zweiten und dritten Generation geführt. Sie treiben gemeinsam die Entwicklung des Unternehmens weiter voran.

Auch im vierten Jahr unserer aktiven Unterstützung haben wir uns intensiv und detailliert mit den Richtlinien des Global Compact beschäftigt und weitere betriebliche Maßnahmen formalisiert, um die zehn Prinzipien im Rahmen unserer Einflussbereiche zu fördern und aktiv umzusetzen. Unser vierter Jahresbericht geht nachfolgend näher auf die bisherigen erzielten Resultate und getroffenen Maßnahmen ein.

Nach wie vor unterstützt SATTLER den Global Compact aus tiefster Überzeugung und wird auch in den nächsten Jahren weiter verstärkt und kontinuierlich daran arbeiten, die Umsetzung der zehn Prinzipien zu fördern und diese in den täglichen Unternehmensprozess aktiv einzubinden.



ULRICH SATTLER
Geschäftsführer



SVEN SATTLER
Geschäftsführer

Prinzip 1: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und achten und

Prinzip 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Zum Schutz der internationalen Menschenrechte haben wir im Berichtsjahr veranlasst, dass unsere Mitarbeiter alle Ihnen bekannten Verstöße gegen Menschenrechtsverletzungen im Unternehmen und unsere Zulieferer an die Geschäftsleitung von SATTLER melden.

Die Achtung der Menschenrechte und deren Einhaltung wird von SATTLER kontinuierlich am Standort überprüft.

In dem für die Berichterstattung relevanten Zeitraum wurden keine Menschenrechtsverletzung im Einflussbereich unseres Unternehmens gemeldet.

Prinzip 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für

Prinzip 4: die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit

Prinzip 5: die Abschaffung der Kinderarbeit und

Prinzip 6: die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

SATTLER respektiert und schützt die Rechte der Arbeitnehmer und hat sich selbst klare Verpflichtungen gestellt:

In unserem Unternehmen werden in diesem Berichtsjahr verstärkt soziale Standards wie Löhne und Sozialleistungen, Arbeitszeiten, Gesundheit und Sicherheit, aber auch unsere Prinzipien zu Kinderarbeit, Diskriminierung und Weiterbildungsmöglichkeiten festgeschrieben. Alle Formen der Zwangs- und Kinderarbeit lehnen wir entschieden ab.

SATTLER fördert die Chancengleichheit und die Gleichbehandlung aller Kolleginnen und Kollegen untereinander und gegenüber externen Personen ungeachtet ihrer Hautfarbe, Rasse, Nationalität, sozialen Herkunft, etwaiger Behinderung, sexuellen Orientierung, politischen oder religiösen Überzeugung sowie ihres Geschlechts oder Alters.

Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,

Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen, und

Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

Da wir globalen Herausforderungen wie dem Klimawandel, der Ressourcenknappheit und der demografischen Entwicklung gegenüberstehen, ist es die Aufgabe eines jeden Einzelnen seinen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Mit Blick in die Zukunft haben wir aufgrund dessen unser gesamtes Produktportfolio auf energiesparende und zukunftsweisende Technologien wie LEDs umgestellt und nehmen so nachhaltigen Einfluss auf den Markt und die Verbraucher. Die eingesetzte LED-Technologie ermöglicht es uns energiesparende Leuchten mit hoher Lichtqualität in verschiedenen Lichtfarben zu gestalten. Die genaue Passform in die Aluminiumkörper unserer Leuchten ermöglicht durch die hohe Kühlleistung hierbei Lebensleistungen von über 50.000 Stunden. Damit richten wir nicht nur unsere Geschäftstätigkeit am Klimaschutz aus, sondern helfen auch unseren Kunden Energie einzusparen.

Unser Ziel ist dabei, durch einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen eventuelle Umweltbelastungen zu minimieren sowie ein größeres Verantwortungsbewusstsein bei Mitarbeitern und Lieferanten zu erzeugen. SATTLER orientiert sich am Grundsatz der nachhaltigen Kreislaufwirtschaft und führt Maßnahmen zur Abfallvermeidung, z.B. Wiederverwendung von Packmaterialien sowie Abfalltrennung, ein. Unsere Umweltschutzpolitik gilt hier als Richtschnur für unser Handeln. Als freiwillige Selbstverpflichtungserklärung trägt sie unserer unternehmerischen Verantwortung Rechnung und geht dabei über die Einhaltung nationaler Gesetze hinaus. Sie beinhaltet unter anderem Aspekte wie Umweltmanagement, Produktverantwortung, Ressourceneffizienz und Bewusstseinsbildung.

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Integrität und verantwortliches Verhalten im Umgang mit Geschäftspartnern und Mitarbeitern sind Grundwerte unseres geschäftlichen Verhaltens. Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften ist dabei für SATTLER selbstverständlich. Darüber hinaus lehnt SATTLER jegliche Form der Korruption, einschließlich Bestechung und Erpressung, rechtswidriges oder unmoralisches Verhalten entschieden ab.

Unsere Grundsätze für verantwortliches Verhalten wurde in diesem Berichtsjahr kommuniziert und ausgerollt. Dieser Grundsatz umfasst auch das Verbot von Korruption inklusive Bestechung und Erpressung. Er dient als Maßgabe für unsere Mitarbeiter und soll Integrität und verantwortungsvolles Verhalten fördern. Wesentliche Voraussetzungen, Korruption von vorneherein zu unterbinden, ist eine transparente Kommunikation im gesamten Unternehmen und Kontrollen durch die Geschäftsleitung im Falle von Unregelmäßigkeiten.

Jedem Mitarbeiter muss klar sein, was wir unter verantwortungsvollem Handeln verstehen und welche Regeln wir uns selbst auferlegen. Dafür werden wir unsere Mitarbeiter hinsichtlich unserer Grundsätze kontinuierlich unterweisen. Für das nächste Berichtsjahr konzentrieren wir uns auf den Aufbau von Schulungsunterlagen und Instrumenten, die die Einhaltung Grundsätze unterstützen.

Prinzip 1:

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen (und)

- Achtung der Prinzipien international anerkannter Standards des UN Global Compact International Labour Organisation (ILO) und Vereinte Nationen (UN)

Prinzip 2:

sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

- Kontinuierliche Überprüfung der Einhaltung der Menschenrechte
- Meldung von Menschenrechtsverletzungen

Prinzip 3:

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

- Schutz der Arbeitnehmerrechte
- Erfüllung der Prinzipien des Global Compact am SATTLER Produktions- und Servicestandort

Prinzip 4:

Unternehmen sollen sich für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit einsetzen.

- Hohe geltende Arbeitsstandards
- Formalisierung sozialer Standards im Unternehmen

Prinzip 5:

Unternehmen sollen sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen.

- Ablehnung der Kinderarbeit

Prinzip 6:

Unternehmen sollen sich für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einsetzen.

- Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Mitarbeiter wird praktiziert, ungeachtet ihrer Hautfarbe, nationaler oder sozialer Herkunft, etwaiger Behinderung, sexueller Orientierung, politischer oder religiöser Überzeugung sowie ihres Geschlechts oder Alters

Prinzip 7:

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

- Umgesetztes Umweltmanagementsystem am Produktions- und Servicestandort

Prinzip 8:

Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.

- Schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Maßnahmen zur Abfallvermeidung, z.B. Wiederverwendung von Packmaterialien, Abfalltrennung

Prinzip 9:

Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

- Nachhaltiges Produktportfolio: Komplette Umstellung auf LED-Technologie
- Effizienter Produktionsablauf durch speziell auf unsere Produkte abgestimmte LED-Platinen
- Längere Lebensleistung der LED's durch höhere Kühlleistung der angepassten Aluminiumprofile

Prinzip 10:

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

- Förderung von Integrität und verantwortungsvolles Verhalten
- Kommuniziert; weiterführende Schulungen sowie Nachverfolgung bei Nichtbeachtung der Grundsätze

SATTLER

LIGHT IN NEW DIMENSIONS

Sattler GmbH
Wilhelm-Zwick-Str. 6
73035 Göppingen
Germany

www.sattler-lighting.com